

Pressemitteilung

Potsdam, 24. April 2015 / 063

26 Vorbilder – Abgeordnete würdigen herausragendes Engagement mit Landtagsmedaille

Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:

Pressesprecher
Rainer Liesegang

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Parlamentspräsidentin Britta Stark und Abgeordnete aller Fraktionen haben heute im Rahmen einer Festveranstaltung im Plenarsaal das außerordentliche Engagement von 26 Bürgerinnen und Bürgern im oder für das Land Brandenburg gewürdigt. Mit der Verleihung der [Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen](#) dankten sie den Geehrten im Beisein von deren Familienmitgliedern und Freunden. In ihrer Ansprache versicherte Landtagspräsidentin Stark allen Ausgezeichneten, mit ihrem selbstlosen Einsatz für die Gemeinschaft „etwas zu schaffen, das bleibt“.

Angesichts der vielfältigen Auszeichnungsgründe verbindet die Preisträgerinnen und Preisträger nach den Worten Starks eines: „*Sie alle handeln aus Freiheit und Verantwortung, treten für das Mit- und Füreinander ein und stellen in Ihrem Leben Achtsamkeit, Gemeinsinn und Solidarität in den Mittelpunkt. Jede und jeder von Ihnen leistet mit seiner Arbeit einen Beitrag zu einer Gesellschaft, die auf Eigeninitiative, Vertrauen und Zusammenhalt aufbaut.*“ Zugleich betonte sie: „*Wir alle wissen, dass vorbildhaftes Engagement nicht nur soziale Romantik ist. Häufig braucht man einen langen Atem und muss für seine Sache kämpfen. Was jeder von Ihnen erreicht hat, hat sehr viel mit solch wichtigen Tugenden wie Mut, Geduld und Menschenliebe zu tun. Ihr Mitgestaltungswillen verdient öffentliche Anerkennung – Ihnen gebührt der große Dank und Respekt aller Abgeordneten.*“

Die Laudationes wurden von den Fraktionsvorsitzenden Klaus Ness (SPD), Ingo Senftleben (CDU) und Axel Vogel (Bündnis 90/Die Grünen), der Ausschussvorsitzenden Gerrit Große (DIE LINKE), den parlamentarischen Geschäftsführern Thomas Domres (DIE LINKE) und Birgit Bessin (AfD) sowie von Landtagspräsidentin Britta Stark gehalten. Die Auszeichnungsgründe reichen von jahrelangen Anstrengungen in der Gemeinde- und Stadtentwicklung, der nachhaltigen Pflege und Weitergabe von kulturellem sowie historischem Erbe über soziales Engagement in so

unterschiedlichen Bereichen wie Familie, Leben im Alter, Sport, sexuelle Gleichstellung, Umwelt, Notfallseelsorge und Integration von Flüchtlingen. Des Weiteren wurden Leistungen gewürdigt, die im Zuge der Kampfmittelbeseitigung in Brandenburg unter Einsatz des eigenen Lebens erbracht wurden.

Hintergrundinformationen:

- Beschluss des Landtages Brandenburg vom 6. Juni 2013:
Stiftung einer Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/beschlpr/anlage_n/7318-B.pdf
- Richtlinie zur Vergabe der Medaille des Landtages, Neufassung vom 18. September 2013
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/inf/ab_0100/123.pdf

Empfängerinnen und Empfänger der Landtagsmedaille 2015:

Erwin Otto, Dietmar Dreier, Christina Schmidt, Rosel Wunderlich-Marsing, Dietmar Kaiser, Ulrich Ewert, Uwe Dannhauer, Carla Villwock, Sigrun Legler, Gabriele Kerntopf, Dieter Schäfer, Ingo Kahlisch, Mike Schwitzke, Maik Boldau, Angela und Thomas Lenz, Helmut Behrendt, Christina Tast, Hans-Jürgen Bewer, Barbara Kuster, Klaus Rattemeyer, Jürgen Wende, Hans Borchert, Leonore Bode, Margot Haschke und Harri Grelak

Nach der Premiere im vergangenen Jahr wurde mit dem heutigen Tag insgesamt 55 Bürgerinnen und Bürgern die Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen verliehen.

Pressemitteilung

Potsdam, 24. April 2015 / 063

26 Vorbilder – Abgeordnete würdigen herausragendes Engagement mit Landtagsmedaille

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Pressesprecher
Rainer Liesegang

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Parlamentspräsidentin Britta Stark und Abgeordnete aller Fraktionen haben heute im Rahmen einer Festveranstaltung im Plenarsaal das außerordentliche Engagement von 26 Bürgerinnen und Bürgern im oder für das Land Brandenburg gewürdigt. Mit der Verleihung der [Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen](#) dankten sie den Geehrten im Beisein von deren Familienmitgliedern und Freunden. In ihrer Ansprache versicherte Landtagspräsidentin Stark allen Ausgezeichneten, mit ihrem selbstlosen Einsatz für die Gemeinschaft „etwas zu schaffen, das bleibt“.

Angesichts der vielfältigen Auszeichnungsgründe verbindet die Preisträgerinnen und Preisträger nach den Worten Starks eines: „*Sie alle handeln aus Freiheit und Verantwortung, treten für das Mit- und Füreinander ein und stellen in Ihrem Leben Achtsamkeit, Gemeinsinn und Solidarität in den Mittelpunkt. Jede und jeder von Ihnen leistet mit seiner Arbeit einen Beitrag zu einer Gesellschaft, die auf Eigeninitiative, Vertrauen und Zusammenhalt aufbaut.*“ Zugleich betonte sie: „*Wir alle wissen, dass vorbildhaftes Engagement nicht nur soziale Romantik ist. Häufig braucht man einen langen Atem und muss für seine Sache kämpfen. Was jeder von Ihnen erreicht hat, hat sehr viel mit solch wichtigen Tugenden wie Mut, Geduld und Menschenliebe zu tun. Ihr Mitgestaltungswillen verdient öffentliche Anerkennung – Ihnen gebührt der große Dank und Respekt aller Abgeordneten.*“

Die Laudationes wurden von den Fraktionsvorsitzenden Klaus Ness (SPD), Ingo Senftleben (CDU) und Axel Vogel (Bündnis 90/Die Grünen), der Ausschussvorsitzenden Gerrit Große (DIE LINKE), den parlamentarischen Geschäftsführern Thomas Domres (DIE LINKE) und Birgit Bessin (AfD) sowie von Landtagspräsidentin Britta Stark gehalten. Die Auszeichnungsgründe reichen von jahrelangen Anstrengungen in der Gemeinde- und Stadtentwicklung, der nachhaltigen Pflege und Weitergabe von kulturellem sowie historischem Erbe über soziales Engagement in so

unterschiedlichen Bereichen wie Familie, Leben im Alter, Sport, sexuelle Gleichstellung, Umwelt, Notfallseelsorge und Integration von Flüchtlingen. Des Weiteren wurden Leistungen gewürdigt, die im Zuge der Kampfmittelbeseitigung in Brandenburg unter Einsatz des eigenen Lebens erbracht wurden.

Hintergrundinformationen:

- Beschluss des Landtages Brandenburg vom 6. Juni 2013:
Stiftung einer Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/beschlpr/anlage_n/7318-B.pdf
- Richtlinie zur Vergabe der Medaille des Landtages, Neufassung vom 18. September 2013
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/inf/ab_0100/123.pdf

Empfängerinnen und Empfänger der Landtagsmedaille 2015:

Erwin Otto, Dietmar Dreier, Christina Schmidt, Rosel Wunderlich-Marsing, Dietmar Kaiser, Ulrich Ewert, Uwe Dannhauer, Carla Villwock, Sigrun Legler, Gabriele Kerntopf, Dieter Schäfer, Ingo Kahlisch, Mike Schwitzke, Maik Boldau, Angela und Thomas Lenz, Helmut Behrendt, Christina Tast, Hans-Jürgen Bewer, Barbara Kuster, Klaus Rattemeyer, Jürgen Wende, Hans Borchert, Leonore Bode, Margot Haschke und Harri Grelak

Nach der Premiere im vergangenen Jahr wurde mit dem heutigen Tag insgesamt 55 Bürgerinnen und Bürgern die Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen verliehen.

Pressemitteilung

Potsdam, 24. April 2015 / 063

26 Vorbilder – Abgeordnete würdigen herausragendes Engagement mit Landtagsmedaille

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Pressesprecher
Rainer Liesegang

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Parlamentspräsidentin Britta Stark und Abgeordnete aller Fraktionen haben heute im Rahmen einer Festveranstaltung im Plenarsaal das außerordentliche Engagement von 26 Bürgerinnen und Bürgern im oder für das Land Brandenburg gewürdigt. Mit der Verleihung der [Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen](#) dankten sie den Geehrten im Beisein von deren Familienmitgliedern und Freunden. In ihrer Ansprache versicherte Landtagspräsidentin Stark allen Ausgezeichneten, mit ihrem selbstlosen Einsatz für die Gemeinschaft „etwas zu schaffen, das bleibt“.

Angesichts der vielfältigen Auszeichnungsgründe verbindet die Preisträgerinnen und Preisträger nach den Worten Starks eines: *„Sie alle handeln aus Freiheit und Verantwortung, treten für das Mit- und Füreinander ein und stellen in Ihrem Leben Achtsamkeit, Gemeinsinn und Solidarität in den Mittelpunkt. Jede und jeder von Ihnen leistet mit seiner Arbeit einen Beitrag zu einer Gesellschaft, die auf Eigeninitiative, Vertrauen und Zusammenhalt aufbaut.“* Zugleich betonte sie: *„Wir alle wissen, dass vorbildhaftes Engagement nicht nur soziale Romantik ist. Häufig braucht man einen langen Atem und muss für seine Sache kämpfen. Was jeder von Ihnen erreicht hat, hat sehr viel mit solch wichtigen Tugenden wie Mut, Geduld und Menschenliebe zu tun. Ihr Mitgestaltungswillen verdient öffentliche Anerkennung – Ihnen gebührt der große Dank und Respekt aller Abgeordneten.“*

Die Laudationes wurden von den Fraktionsvorsitzenden Klaus Ness (SPD), Ingo Senftleben (CDU) und Axel Vogel (Bündnis 90/Die Grünen), der Ausschussvorsitzenden Gerrit Große (DIE LINKE), den parlamentarischen Geschäftsführern Thomas Domres (DIE LINKE) und Birgit Bessin (AfD) sowie von Landtagspräsidentin Britta Stark gehalten. Die Auszeichnungsgründe reichen von jahrelangen Anstrengungen in der Gemeinde- und Stadtentwicklung, der nachhaltigen Pflege und Weitergabe von kulturellem sowie historischem Erbe über soziales Engagement in so

unterschiedlichen Bereichen wie Familie, Leben im Alter, Sport, sexuelle Gleichstellung, Umwelt, Notfallseelsorge und Integration von Flüchtlingen. Des Weiteren wurden Leistungen gewürdigt, die im Zuge der Kampfmittelbeseitigung in Brandenburg unter Einsatz des eigenen Lebens erbracht wurden.

Hintergrundinformationen:

- Beschluss des Landtages Brandenburg vom 6. Juni 2013:
Stiftung einer Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/beschlpr/anlage_n/7318-B.pdf
- Richtlinie zur Vergabe der Medaille des Landtages, Neufassung vom 18. September 2013
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/inf/ab_0100/123.pdf

Empfängerinnen und Empfänger der Landtagsmedaille 2015:

Erwin Otto, Dietmar Dreier, Christina Schmidt, Rosel Wunderlich-Marsing, Dietmar Kaiser, Ulrich Ewert, Uwe Dannhauer, Carla Villwock, Sigrun Legler, Gabriele Kerntopf, Dieter Schäfer, Ingo Kahlisch, Mike Schwitzke, Maik Boldau, Angela und Thomas Lenz, Helmut Behrendt, Christina Tast, Hans-Jürgen Bewer, Barbara Kuster, Klaus Rattemeyer, Jürgen Wende, Hans Borchert, Leonore Bode, Margot Haschke und Harri Grelak

Nach der Premiere im vergangenen Jahr wurde mit dem heutigen Tag insgesamt 55 Bürgerinnen und Bürgern die Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen verliehen.

Pressemitteilung

Potsdam, 24. April 2015 / 063

26 Vorbilder – Abgeordnete würdigen herausragendes Engagement mit Landtagsmedaille

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Pressesprecher
Rainer Liesegang

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Parlamentspräsidentin Britta Stark und Abgeordnete aller Fraktionen haben heute im Rahmen einer Festveranstaltung im Plenarsaal das außerordentliche Engagement von 26 Bürgerinnen und Bürgern im oder für das Land Brandenburg gewürdigt. Mit der Verleihung der [Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen](#) dankten sie den Geehrten im Beisein von deren Familienmitgliedern und Freunden. In ihrer Ansprache versicherte Landtagspräsidentin Stark allen Ausgezeichneten, mit ihrem selbstlosen Einsatz für die Gemeinschaft „etwas zu schaffen, das bleibt“.

Angesichts der vielfältigen Auszeichnungsgründe verbindet die Preisträgerinnen und Preisträger nach den Worten Starks eines: „*Sie alle handeln aus Freiheit und Verantwortung, treten für das Mit- und Füreinander ein und stellen in Ihrem Leben Achtsamkeit, Gemeinsinn und Solidarität in den Mittelpunkt. Jede und jeder von Ihnen leistet mit seiner Arbeit einen Beitrag zu einer Gesellschaft, die auf Eigeninitiative, Vertrauen und Zusammenhalt aufbaut.*“ Zugleich betonte sie: „*Wir alle wissen, dass vorbildhaftes Engagement nicht nur soziale Romantik ist. Häufig braucht man einen langen Atem und muss für seine Sache kämpfen. Was jeder von Ihnen erreicht hat, hat sehr viel mit solch wichtigen Tugenden wie Mut, Geduld und Menschenliebe zu tun. Ihr Mitgestaltungswillen verdient öffentliche Anerkennung – Ihnen gebührt der große Dank und Respekt aller Abgeordneten.*“

Die Laudationes wurden von den Fraktionsvorsitzenden Klaus Ness (SPD), Ingo Senftleben (CDU) und Axel Vogel (Bündnis 90/Die Grünen), der Ausschussvorsitzenden Gerrit Große (DIE LINKE), den parlamentarischen Geschäftsführern Thomas Domres (DIE LINKE) und Birgit Bessin (AfD) sowie von Landtagspräsidentin Britta Stark gehalten. Die Auszeichnungsgründe reichen von jahrelangen Anstrengungen in der Gemeinde- und Stadtentwicklung, der nachhaltigen Pflege und Weitergabe von kulturellem sowie historischem Erbe über soziales Engagement in so

unterschiedlichen Bereichen wie Familie, Leben im Alter, Sport, sexuelle Gleichstellung, Umwelt, Notfallseelsorge und Integration von Flüchtlingen. Des Weiteren wurden Leistungen gewürdigt, die im Zuge der Kampfmittelbeseitigung in Brandenburg unter Einsatz des eigenen Lebens erbracht wurden.

Hintergrundinformationen:

- Beschluss des Landtages Brandenburg vom 6. Juni 2013:
Stiftung einer Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/beschlpr/anlage_n/7318-B.pdf
- Richtlinie zur Vergabe der Medaille des Landtages, Neufassung vom 18. September 2013
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/inf/ab_0100/123.pdf

Empfängerinnen und Empfänger der Landtagsmedaille 2015:

Erwin Otto, Dietmar Dreier, Christina Schmidt, Rosel Wunderlich-Marsing, Dietmar Kaiser, Ulrich Ewert, Uwe Dannhauer, Carla Villwock, Sigrun Legler, Gabriele Kerntopf, Dieter Schäfer, Ingo Kahlisch, Mike Schwitzke, Maik Boldau, Angela und Thomas Lenz, Helmut Behrendt, Christina Tast, Hans-Jürgen Bewer, Barbara Kuster, Klaus Rattemeyer, Jürgen Wende, Hans Borchert, Leonore Bode, Margot Haschke und Harri Grelak

Nach der Premiere im vergangenen Jahr wurde mit dem heutigen Tag insgesamt 55 Bürgerinnen und Bürgern die Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen verliehen.

Pressemitteilung

Potsdam, 24. April 2015 / 063

26 Vorbilder – Abgeordnete würdigen herausragendes Engagement mit Landtagsmedaille

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Pressesprecher
Rainer Liesegang

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Parlamentspräsidentin Britta Stark und Abgeordnete aller Fraktionen haben heute im Rahmen einer Festveranstaltung im Plenarsaal das außerordentliche Engagement von 26 Bürgerinnen und Bürgern im oder für das Land Brandenburg gewürdigt. Mit der Verleihung der [Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen](#) dankten sie den Geehrten im Beisein von deren Familienmitgliedern und Freunden. In ihrer Ansprache versicherte Landtagspräsidentin Stark allen Ausgezeichneten, mit ihrem selbstlosen Einsatz für die Gemeinschaft „etwas zu schaffen, das bleibt“.

Angesichts der vielfältigen Auszeichnungsgründe verbindet die Preisträgerinnen und Preisträger nach den Worten Starks eines: *„Sie alle handeln aus Freiheit und Verantwortung, treten für das Mit- und Füreinander ein und stellen in Ihrem Leben Achtsamkeit, Gemeinsinn und Solidarität in den Mittelpunkt. Jede und jeder von Ihnen leistet mit seiner Arbeit einen Beitrag zu einer Gesellschaft, die auf Eigeninitiative, Vertrauen und Zusammenhalt aufbaut.“* Zugleich betonte sie: *„Wir alle wissen, dass vorbildhaftes Engagement nicht nur soziale Romantik ist. Häufig braucht man einen langen Atem und muss für seine Sache kämpfen. Was jeder von Ihnen erreicht hat, hat sehr viel mit solch wichtigen Tugenden wie Mut, Geduld und Menschenliebe zu tun. Ihr Mitgestaltungswillen verdient öffentliche Anerkennung – Ihnen gebührt der große Dank und Respekt aller Abgeordneten.“*

Die Laudationes wurden von den Fraktionsvorsitzenden Klaus Ness (SPD), Ingo Senftleben (CDU) und Axel Vogel (Bündnis 90/Die Grünen), der Ausschussvorsitzenden Gerrit Große (DIE LINKE), den parlamentarischen Geschäftsführern Thomas Domres (DIE LINKE) und Birgit Bessin (AfD) sowie von Landtagspräsidentin Britta Stark gehalten. Die Auszeichnungsgründe reichen von jahrelangen Anstrengungen in der Gemeinde- und Stadtentwicklung, der nachhaltigen Pflege und Weitergabe von kulturellem sowie historischem Erbe über soziales Engagement in so

unterschiedlichen Bereichen wie Familie, Leben im Alter, Sport, sexuelle Gleichstellung, Umwelt, Notfallseelsorge und Integration von Flüchtlingen. Des Weiteren wurden Leistungen gewürdigt, die im Zuge der Kampfmittelbeseitigung in Brandenburg unter Einsatz des eigenen Lebens erbracht wurden.

Hintergrundinformationen:

- Beschluss des Landtages Brandenburg vom 6. Juni 2013:
Stiftung einer Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/beschlpr/anlage_n/7318-B.pdf
- Richtlinie zur Vergabe der Medaille des Landtages, Neufassung vom 18. September 2013
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/inf/ab_0100/123.pdf

Empfängerinnen und Empfänger der Landtagsmedaille 2015:

Erwin Otto, Dietmar Dreier, Christina Schmidt, Rosel Wunderlich-Marsing, Dietmar Kaiser, Ulrich Ewert, Uwe Dannhauer, Carla Villwock, Sigrun Legler, Gabriele Kerntopf, Dieter Schäfer, Ingo Kahlisch, Mike Schwitzke, Maik Boldau, Angela und Thomas Lenz, Helmut Behrendt, Christina Tast, Hans-Jürgen Bewer, Barbara Kuster, Klaus Rattemeyer, Jürgen Wende, Hans Borchert, Leonore Bode, Margot Haschke und Harri Grelak

Nach der Premiere im vergangenen Jahr wurde mit dem heutigen Tag insgesamt 55 Bürgerinnen und Bürgern die Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen verliehen.

Pressemitteilung

Potsdam, 24. April 2015 / 063

26 Vorbilder – Abgeordnete würdigen herausragendes Engagement mit Landtagsmedaille

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Pressesprecher
Rainer Liesegang

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Parlamentspräsidentin Britta Stark und Abgeordnete aller Fraktionen haben heute im Rahmen einer Festveranstaltung im Plenarsaal das außerordentliche Engagement von 26 Bürgerinnen und Bürgern im oder für das Land Brandenburg gewürdigt. Mit der Verleihung der [Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen](#) dankten sie den Geehrten im Beisein von deren Familienmitgliedern und Freunden. In ihrer Ansprache versicherte Landtagspräsidentin Stark allen Ausgezeichneten, mit ihrem selbstlosen Einsatz für die Gemeinschaft „etwas zu schaffen, das bleibt“.

Angesichts der vielfältigen Auszeichnungsgründe verbindet die Preisträgerinnen und Preisträger nach den Worten Starks eines: „*Sie alle handeln aus Freiheit und Verantwortung, treten für das Mit- und Füreinander ein und stellen in Ihrem Leben Achtsamkeit, Gemeinsinn und Solidarität in den Mittelpunkt. Jede und jeder von Ihnen leistet mit seiner Arbeit einen Beitrag zu einer Gesellschaft, die auf Eigeninitiative, Vertrauen und Zusammenhalt aufbaut.*“ Zugleich betonte sie: „*Wir alle wissen, dass vorbildhaftes Engagement nicht nur soziale Romantik ist. Häufig braucht man einen langen Atem und muss für seine Sache kämpfen. Was jeder von Ihnen erreicht hat, hat sehr viel mit solch wichtigen Tugenden wie Mut, Geduld und Menschenliebe zu tun. Ihr Mitgestaltungswillen verdient öffentliche Anerkennung – Ihnen gebührt der große Dank und Respekt aller Abgeordneten.*“

Die Laudationes wurden von den Fraktionsvorsitzenden Klaus Ness (SPD), Ingo Senftleben (CDU) und Axel Vogel (Bündnis 90/Die Grünen), der Ausschussvorsitzenden Gerrit Große (DIE LINKE), den parlamentarischen Geschäftsführern Thomas Domres (DIE LINKE) und Birgit Bessin (AfD) sowie von Landtagspräsidentin Britta Stark gehalten. Die Auszeichnungsgründe reichen von jahrelangen Anstrengungen in der Gemeinde- und Stadtentwicklung, der nachhaltigen Pflege und Weitergabe von kulturellem sowie historischem Erbe über soziales Engagement in so

unterschiedlichen Bereichen wie Familie, Leben im Alter, Sport, sexuelle Gleichstellung, Umwelt, Notfallseelsorge und Integration von Flüchtlingen. Des Weiteren wurden Leistungen gewürdigt, die im Zuge der Kampfmittelbeseitigung in Brandenburg unter Einsatz des eigenen Lebens erbracht wurden.

Hintergrundinformationen:

- Beschluss des Landtages Brandenburg vom 6. Juni 2013:
Stiftung einer Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/beschlpr/anlage_n/7318-B.pdf
- Richtlinie zur Vergabe der Medaille des Landtages, Neufassung vom 18. September 2013
http://www.parldok.brandenburg.de/parladoku/w5/inf/ab_0100/123.pdf

Empfängerinnen und Empfänger der Landtagsmedaille 2015:

Erwin Otto, Dietmar Dreier, Christina Schmidt, Rosel Wunderlich-Marsing, Dietmar Kaiser, Ulrich Ewert, Uwe Dannhauer, Carla Villwock, Sigrun Legler, Gabriele Kerntopf, Dieter Schäfer, Ingo Kahlisch, Mike Schwitzke, Maik Boldau, Angela und Thomas Lenz, Helmut Behrendt, Christina Tast, Hans-Jürgen Bewer, Barbara Kuster, Klaus Rattemeyer, Jürgen Wende, Hans Borchert, Leonore Bode, Margot Haschke und Harri Grelak

Nach der Premiere im vergangenen Jahr wurde mit dem heutigen Tag insgesamt 55 Bürgerinnen und Bürgern die Medaille des Landtages Brandenburg zur Anerkennung von Verdiensten für das Gemeinwesen verliehen.